

Weihnachten 2021

# unterwegs

## Gemeindebrief



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Johannes Gilching-Weßling





## Inhalt

Geistliches Wort.....	4
Editorial .....	5
Ha - lle - lu - ja! Unsere Chöre sind zurück.....	6
Kein Handyempfang :( Evangelische Jugend 2021 .....	7
Weihnachten in die Kirche? So wollen wir feiern.....	8
Die Wiesn' fand doch statt! Kinderoktoberfest.....	9
Das Kind an der Krippe Eine Weihnachtsgeschichte .....	14
Macht auf die Tür! Wohnungen dringend gesucht.....	16
Wir wollen im Gespräch bleiben SZ streicht Gottesdienste.....	17
Da kommt was in Bewegung Neuer Mitarbeiter im Hort.....	17
Freude und Trauer.....	18
Gottesdienstplan St. Johannes .....	19
Gottesdienstplan M-M-Haus.....	20
Tipps & Termine.....	21
Namen & Einrichtungen.....	22
Impressum .....	21

Jesus sagt:

## Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Jahreslosung 2022

Johannes 6 / 37

Türszenen:

Lästige Menschen mit irgendeinem Anliegen haben geläutet. Sanft geschlossene Tür: „Tut mir leid, sonst gerne, aber heute passt's so gar nicht.“

Der bullige Türsteher vor dem geschlossenen Eingang des Szenelokals und die eindeutige Botschaft: „Du kommst hier nicht rein!“

Familienkrach. Mit einem lauten Knall fällt die Tür ins Schloss: „Bleibt ja draußen!“

Eine andere Türszene, die Jesus erzählt:

Die Haustür fliegt auf, ein alter Mann läuft seinem missratenen Jüngsten entgegen, umarmt und küsst ihn. Die Gesten, die Worte, die ganze Person eine einzige Einladung: „Bitte, komm herein!“

So hat er gelebt, der uns die Geschichte vom barmherzigen Vater geschenkt hat. Der diesen Satz aus dem Johannesevangelium sagt: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“

Die Mühseligen und Beladenen hat er eingeladen, damit sie in seiner Nähe aufatmen können. An einem Tisch saß er mit denen, die für die anderen nicht dazugehörten. Brot und Wein hat er zu Zeichen seiner Liebe gemacht: „Kommt, denn es ist alles bereit!“

„Reich Gottes“ nannte Jesus diese Bewegung, die sein Auftrag war: Die Bewegung des himmlischen Vaters zu seinen Menschenkindern. Davon hat er gesprochen, in Wor-

ten und Gesten. Das hat er gelebt. Und war und ist so die große Einladung Gottes: „Bitte, komm herein!“

Lassen wir uns also einladen von der freundlichen Zusage, die mit diesem Wort über dem neuen Jahr steht! Und halten wir auch anderen die Türe auf:

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“

*Ihr Pfarrer Rainer Hess*



## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wenn wir empfangen, dann stehen wir oft mit leeren Händen da.

Gerade die Advents- und Weihnachtszeit lässt uns spüren, wie kostbar es ist, empfangen zu dürfen. Alle Sinne und das Herz zu öffnen und die freudige Botschaft durch Jesus Christus in uns aufzunehmen.

„Wie soll ich Dich empfangen und wie begegne ich Dir?“ Diese Frage beschäftigt uns nicht nur auf unserem Weg zur Weihnacht, sondern auch in unserem gesellschaftlichen Miteinander. Wie wollen wir einander begegnen, nun da die Kontaktbeschränkungen zwar gelockert, Corona aber noch nicht aus der Welt ist?

Zusätzlich zu den Gottesdiensten haben ganz vorsichtig mit 3G-Regel auch die unterschiedlichen Gruppen und Kreise unserer Kirchengemeinde wieder die Begegnungen in Präsenz aufgenommen. Unsere KiTas haben so nach und nach wieder mehr Feste und Veranstaltungen zu Erntedank, St. Martin und darüber hinaus gestalten können. Der Ökumenische lebendige Adventskalender kann in Weßling wieder stattfinden und auch die Ökumene in Gilching hat mit ihren Aktionen wie den Adventsandachten wieder zu mehr Begegnungen geführt.

Alle freuen sich einander wieder empfangen und begegnen zu können!

Die Distanz und der Kontakt nur über den Bildschirm haben uns verändert. Wir lernen wieder neu, einander zu begegnen. Vorsichtig und mit Rücksicht, und doch dankbar und voller Freude. Denn wir spüren: Wo wir ei-

inander in Liebe begegnen, da empfangen wir die Liebe Gottes und wo wir gemeinsam danach fragen, wie wir Jesus Christus empfangen können, da begegnen wir bereits einander in unserem Mitmenschen.

Sie halten nun den neuen Gemeindebrief in Ihren Händen. Darin können Sie mehr darüber lesen, was es heißt zu empfangen und wie wir in der nächsten Zeit zu Gottesdiensten und Veranstaltungen einladen wollen. Eine gute Lektüre wünschen wir Ihnen und eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, sowie ein gesundes und erfülltes Jahr 2022.

*Pfarrer Constantin Greim*



## Ha - lle - lu - ja!

Unsere Chöre sind zurück

Unsere Chöre und Musikgruppen in der Kirchengemeinde sind durch eine schwierige Zeit gegangen. Nicht in Gemeinschaft singen und musizieren zu können, hat vielen gefehlt. Digitale Proben waren da nur ein schwacher Trost.

Nun haben mit der 3G-Regel wieder regelmäßige Proben begonnen und am 21. November 2021 findet sogar ein Konzert unserer Kantorei in der St. Johanneskirche statt. Doch die lange Zeit ohne Proben hat Spuren hinterlassen. Darum suchen wir umso mehr nach neuen Sängerinnen und Sängern. Jetzt wo es wieder los geht, ist die optimale Zeit, um als Neuling mit einzusteigen! Herz-

lich Willkommen, wir freuen uns auf Dich! Schau einfach mal vorbei und empfang und mache mit anderen Musik.

Als Kirchengemeinde sind wir überaus glücklich und dankbar für die vielen unterschiedlichen Musikgruppen. An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich bei allen Musikerinnen und Musikern in unserer Kirchengemeinde bedanken, die im letzten Jahr bei zahlreichen Gottesdiensten in kleineren Ensembles so wundervoll die musikalische Gestaltung der Gottesdienste übernommen haben.

Im Namen des Kirchenvorstands

*Pfarrer Constantin Greim*

- Unser Gospelchor probt montags von 20.00 bis 21.30 Uhr.
- Unser Seniorenchor probt mittwochs von 9.30 bis 11.00 Uhr.
- Unsere Kantorei probt donnerstags von 19.45 bis 21.30 Uhr.
- Unsere Band „Worst Case“ probt nach Absprache und freut sich immer wieder über neue Bandmitglieder.



**Sängerinnen und  
Sänger gesucht!**

## 📵 Kein Handyempfang

Und trotzdem: Wir freuen uns über neue Mithelfer:innen 😊

Nach 1,5 Jahren Jugendarbeit über MS-Teams und andere digitale Medien war es eine große Freude für alle, endlich wieder in Präsenz auf eine Freizeit fahren zu dürfen. Nach der Sommerfreizeit in Geretsried, an der vor allem Konfis aus dem letzten Jahrgang teilgenommen haben, sind wir Ende September mit 25 Jugendlichen auf Jugendleiterfreizeit nach Ödwies in den Bayerischen Wald gefahren. Dort haben wir ohne Strom und Handyempfang zunächst einmal gemeinsam gekocht und uns über unsere Sorgen ausgetauscht. Danach haben wir unsere gemeinsamen Schätze in der Jugendarbeit und da-

rüber hinaus gesucht und gefunden. Geleitet hat uns dabei der Zuspruch Jesu:

„Sorgt euch nicht (...) Gott sorgt für euch (...) und wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“

So haben wir bereits im Oktober voller Freude endlich wieder einen Kinderabenteuertag anbieten können. Dort sowie in der regelmäßig stattfindenden Kindergruppe (die nun Kinderabenteuertag heißt) haben wir uns über viele teilnehmende Kinder gefreut. Auch in der Konfi- und Jugendarbeit merken wir, dass es allen spürbar gut tut, sich nun endlich wieder in Gruppen treffen zu dürfen.

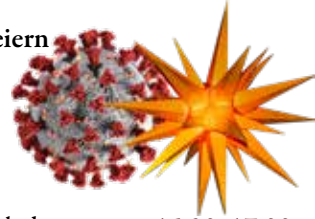
## Termine evangelische Jugend 2021

- JugendCafe Katakomben: immer montags von 19-22 Uhr
- Kinderabenteuertag einmal im Monat freitags ab 15.30 Uhr
- Kinderabenteuernacht vom 5. auf den 6. Februar 2022
- Kinderfreizeit im Mai (genauer Termin und Ort folgt)
- Jugendsommerfreizeit vom 29. August bis 11. September 2022 nach Spanien



## Weihnachten in die Kirche?

So wollen wir die Advents- und Weihnachtsgottesdienste feiern



Derzeit bietet die Corona-Verordnung zwei Möglichkeiten für Gottesdienste in Kirchen:

- ohne 3G-Regel, dafür mit Abstand zwischen den Hausständen und ohne Mund-Nasen-Schutz am Platz.
- mit 3-G-Regel, dafür ohne Abstand zwischen den Hausständen und mit Mund-Nasen-Schutz am Platz.

Für die Gottesdienste vor und nach Weihnachten hat der Kirchenvorstand beschlossen, bis auf Weiteres wie gewohnt in die St. Johanneskirche und ins Maria-Magdalena-Haus ohne 3G-Nachweis einzuladen und weiterhin den Mindestabstand einzuhalten (siehe Gottesdienstplan).

Am Heiligen Abend erwarten wir eine größere Anzahl an Gottesdienstbesuchern, deshalb laden wir am 24. Dezember 2021 zu zwei besonderen Formen der Gottesdienste ein:

- In Gilching laden wir um 15.30, 17.00 und 23.00 Uhr zum Gottesdienst in die St. Johanneskirche ein. Dort gilt nur für diese Gottesdienste die 3G-Regel. Somit können wir die Kirche voll besetzen. Vor Betreten der Kirche muss ein 3G-Nachweis vorgezeigt werden. Es ist keine Anmeldung vor dem Gottesdienst nötig. Am Platz muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- In Weßling/Oberpfaffenhofen feiern wir um 15.30 und 17.00 Uhr unsere Weihnachtsgottesdienste Open Air im Pausenhof der Grundschule Oberpfaffenhofen statt im Maria-Magdalena-Haus. Dort muss kein 3G-Nachweis vorgezeigt werden. Die Weßlinger Blasmusik und weitere Musikerinnen und Musiker werden spielen. Wir feiern bei jedem Wetter unter freiem Himmel. Also warm einpacken. ;-)

Natürlich können sich je nach Infektionsgeschehen kurzfristige Änderungen in der Corona-Verordnung und somit auch für die Gottesdienste ergeben. Wir bitten deshalb, sich immer wieder zeitnah auf unserer Homepage zu informieren, ob es Änderungen gibt.

Wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsamen Gottesdienste in der kommenden Zeit und werden auch weiterhin auf unserer Homepage Audio-Mitschnitte der Gottesdienste zur Verfügung stellen.

Im Namen des Kirchenvorstands

*Pfarrer Constantin Greim*



## Die Wiesn' fand doch statt!

Kinderoktoberfest im Kindergarten Sonnenblume

Nach dem letzten Kindergartenjahr, in dem die Kindergartengruppen sich nicht mischen durften, wollten wir dieses Jahr gleich zu Beginn ein tolles Fest mit allen Kindern zusammen feiern. Durch die Nähe zu München und da gerade die kleinen Kinder das Oktoberfest noch gar nicht kennen, haben wir uns für das Feiern eines kleinen Kinderoktoberfests entschieden.

Die ganze Woche, in der das Fest stattfand, drehte sich um das Thema „Oktoberfest“. So durften die Kinder dem Fest entsprechende Deko, wie z.B. Brezeln aus Pappmaché und Girlanden, basteln. Außerdem haben wir im Morgenkreis passende Geschichten gelesen, Wies'n-Fingerspiele und -gedichte gelernt und zusammen kindgerechte Oktoberfestlieder gesungen.

So waren alle Kinder perfekt für den großen Tag des Festes vorbereitet.

Am Kinderoktoberfest kamen einige Kinder sogar in zünftiger Tracht in den Kindergarten und freuten sich schon sehr auf die vielen Aktivitäten, die wir vorbereitet haben. Gleich zu Beginn wurden schöne Oktoberfestfotos von jedem Kind für die Portfolio-Mappen gemacht. Anschließend bekam jedes Kindergartenkind selbstgebasteltes Spielgeld, mit dem es die verschiedenen Spiel- und Essensstationen des Kinderoktoberfests machen konnte.

Hier wurde einiges geboten: So konnten die Kinder unter anderem auf der Galerie „Dosenwerfen“, auf der Terrasse „Ringewerfen“ und im Turnraum mit Bobbycars sogar „Au-



toscooter“ spielen. An einem Stand wurde auch Popcorn in handgefertigten Tütchen angeboten und auch eine Lebkuchenherz-Bastelstation gab es.

Als Oktoberfestabschluss ließen sich alle Kinder Wienerle, Brezen und Apfelschorle schmecken. Der ganze Tag war ein voller Erfolg und sowohl die Kinder als auch die Erzieher:innen hatten eine Menge Spaß. Der gruppenübergreifende Spaß bei solchen tollen gemeinsamen Aktionen ist für alle eine super Erfahrung und macht unseren Kindergarten Sonnenblume so schön. So freuen wir uns auch darüber, dass Pfarrer Greim zum Morgenkreis zwei mal im Monat wieder zu uns kommen kann und wir auch das Erntedankfest und St. Martin wieder gemeinsam gefeiert haben.

*Verena Schulz*

# Was wir im Kampf gegen den Klimawandel nicht brauchen, ist noch mehr heiße Luft.

Alle Welt redet vom Klimawandel. Dabei wäre es viel wichtiger, dass die Welt endlich etwas dagegen tut, um vor allem die Ärmsten der Armen vor den Folgen zu bewahren, die sie heute schon zu spüren bekommen. Lassen Sie uns jetzt aktiv werden - gegen den Klimawandel und für ein Leben in Würde.

[brot-fuer-die-welt.de/themen/klimawandel](http://brot-fuer-die-welt.de/themen/klimawandel)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

# Lebendiger Adventskalender

## Weßling

...von evangelischen und katholischen Familien aus Oberpfaffenhofen und Weßling.

Jeden Abend ab 18.30 Uhr wird ein neues Türchen geöffnet.

Vor jedem Haus gibt es ein gemeinsames Lied und oft eine Geschichte, Tee und Lebkuchen.

1

Pfarrstadt,  
Am Kreuzberg 1

2

Familie Lindhuber  
Ettenhofener Str. 35

3

Familie Horenburg  
Schulstr. 8

4

Familie Neumann  
Hochstadter Str. 8a

5

Familie Ebbinghaus  
Kreutweg 18b

6

Dagmar Ostermaier  
Grünsinker Str. 11

7

Seehäusl  
Am Seefeld 1

8

Familie Strauss  
Hauptstr. 66

9

Fam. Seitz,  
Gautinger Str. 57a

10

Susanne Mörtl  
Höhenrainacker 2b

11

Familie Günther  
Weichselbaum 14

12

Maria-Magdalena-  
Haus  
Ettenhofener Str. 16

13

Familie Pfister  
Etterschlager Str. 25

14

Optik Weber  
Hauptstr. 23

15

Christkönigkirche  
Schulstr. 23

16

Familie Spiegl  
Argelsrieder Str. 15

17

Familie Wanner  
Gautinger Str. 13a

18

Familien Bartschat  
und Schuster  
Rosenstr. 8a

19

Familie Collet  
Obere Seefeldstr. 44

20

Familie Neubauer  
Gautinger Str. 53

21

Familie Schwinger  
Am Katzenstein 10

22

Familie Diener  
Gladiolenweg 29

23

Il Plonner  
Gautinger Str. 52

24

Weihnachts-Open-Air  
15.30 Uhr Familiengottesdienst im Pausenhof der Grundschule  
17.00 Uhr Christvesper in Oberpfaffenhofen

## Meine Geschenke - Das Kind an der Krippe

### Eine Weihnachtsgeschichte

Die Hirten sind zum Stall gekommen.

Und da bin ich auch mit ihnen hineingegangen und habe mich umgeschaut. Ich hab die Tiere gesehen, Maria und Josef und die Krippe. Ich hab das Kind angeschaut, und das Kind hat mich angeschaut. Plötzlich bin ich erschrocken.

Und das Kind fragte: „Was ist mit dir?“ Ich antwortete: „Weil ich dir nichts mitgebracht habe! Ich stehe hier mit leeren Händen.“

„Ich möchte gern etwas von dir“, sagte das Kind. Ich fiel ihm gleich ins Wort: „Mein neues Fahrrad und meine Puppe?“

„Nein“ erwiderte das Kind, „das brauche ich nicht. Dazu bin ich nicht auf die Erde gekommen. Ich möchte etwas ganz anderes von dir haben!“

Ich überlegte: „Was denn?“

Und das Kind hat ganz leise gesagt, so dass es niemand anders hören konnte: „Schenk mir deinen letzten Aufsatz“. Ich bin erschrocken. „Jesus“, hab ich gestottert und bin dabei ganz nah an die Krippe herangegangen, „aber da hat doch der Lehrer *nicht genügend* drunter geschrieben.“

„Eben deshalb möchte ich ihn haben“ sagt das Kind. „Aber warum denn?“, frage ich. „Du kannst mir immer das bringen, wo *nicht genügend* drunter steht. Willst du das?“ „Ja, gern“, sagte ich etwas verwirrt.

„Ich möchte aber noch ein zweites Geschenk von dir“, sagte das Kind.

Ich habe es ganz hilflos angeschaut. „Deine Tasse.“ fuhr das Kind fort.

„Aber die habe ich heute früh zerbrochen“, erwiderte ich. Da sprach das Kind: „Du kannst mir immer das bringen, was in deinem Leben zerbrochen ist. Ich will es wieder heil machen. Gibst du mir das?“

„Das ist schwer“, zögerte ich, „aber ich will es versuchen.“

„Und jetzt mein dritter Wunsch“, sagte das Kind. „Bring mir die Antwort, die du deiner Mutter gegeben hast, als sie fragte, wie denn der Becher kaputt gegangen sei.“ Da wurde ich ganz rot, legte voller Scham die Stirn auf die Kante der Krippe und weinte. „Ich, ich, ich“, brachte ich heraus, „in Wirklichkeit habe ich den Becher nicht versehentlich umgestoßen, sondern ihn absichtlich auf den Boden geworfen, weil ich so wütend auf meine Mutter war.“

„Ja“, sagte das Kind, „du kannst das alles bringen: deine Lügen, da, wo du trotzig bist, deinen Ärger, deine Enttäuschungen, wo du dich schämst und das Böse, das du getan hast. Und ich werde es mir anhören und ich werde dich annehmen.“

Und ich habe einfach nur gestaunt, als ich das hörte.

Guter Gott,  
immerfort empfangen mich aus deiner Hand.  
Immerfort blickt mich voll Liebe dein Auge an  
und ich lebe aus diesem Blick du Schöpfer und mein Heil.

Doch mir fällt es oft schwer Dich zu sehen in meinem Leben, Gott.  
Ja und mir fällt es auch schwer mich und meine Mitmenschen mit den Augen zu sehen mit denen du uns siehst.

Ich urteile über Menschen ohne sie zu kennen.

Ich maße mir ein Urteil an, ohne etwas von ihnen zu wissen.

Ich denke: was weißt du denn schon von mir und wende mich ab, weg von den anderen,  
weg von mir, weg von Dir.

Darum bitte ich Dich: Sei mir gnädig. Wende deinen Blick mir zu und lehre mich in der Stille deiner Gegenwart, das Geheimnis zu verstehen das ich bin. Durch Dich und von Dir und für Dich. Lehre mich, die anderen Menschen mit deinen Augen zu sehen mit denen du sie siehst. Darum bitte ich Dich im Namen dessen, der alle Menschen mit Liebe angesehen hat. Im Namen Jesu Christi unserem Herrn und Bruder.

Amen.





## Macht hoch die Tür.... macht auf die Tür

### Wohnungen für Mütter des Mutter-Kind-Hauses dringend gesucht

Im Mutter-Kind-Haus können alleinerziehende Mütter und Schwangere, die sich nach einer Trennung in einer Notlage befinden, für zwei Jahre wohnen, um mit sozialpädagogischer Hilfe ihre Lebensverhältnisse zu ordnen. Spätestens nach zwei Jahren sollten sie das Mutter-Kind-Haus wieder verlassen können, um in eine eigene Wohnung zu ziehen.

Nun macht die äußerst knappe Wohnungssituation im Landkreis Starnberg auch vor dem Mutter-Kind-Haus nicht halt. Es ist so gut wie aussichtslos, eine bezahlbare Wohnung zu finden. Bereits drei unserer sechs Mütter suchen seit längerer Zeit eine Wohnung und haben bisher keinen Erfolg gehabt, obwohl die Mietzahlung entweder durch eigenes Einkommen oder durch das Jobcenter gesichert ist.

Vielleicht wünschen Sie sich, dass Ihr Haus wieder mit Leben erfüllt wird und haben die Möglichkeit, eine Wohnung an eine unserer Mütter zu vermieten? Oder Sie können uns jemanden vermitteln?

Damit würden Sie nicht nur einen großen Beitrag für den Aufbau eines eigenständigen Lebens einer Mutter und ihres Kindes bzw.



ihrer Kinder leisten, sondern Sie ermöglichen auch weiteren Müttern in Notlage, sich im Mutter-Kind-Haus Hilfe zu holen, da dort wieder Wohnraum und Unterstützungskapazitäten frei werden.

Das Mutter-Kind-Haus freut sich über ihre Kontaktaufnahme. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 23 in diesem Gemeindebrief.

Die Ökumenische Hilfe und das Mutter-Kind-Haus wird von der ersten Stunde an bis heute von beiden Kirchen in Gilching unterstützt (Kuratoriumsmitglieder). So unterstützen wir als Kirchengemeinde auch den obigen Aufruf des Vorstands der Ökumenischen Hilfe e.V.

Sollten Sie mit dem Gedanken spielen, so eine Vermietung anzubieten, aber vorher noch Fragen oder Bedenken dazu haben, können Sie sich gerne jederzeit auch an Pfarrer Rainer Hess oder an mich wenden.

Im Namen des Kirchenvorstands

*Pfarrer Constantin Greim*

## Wir wollen im Gespräch bleiben

### Süddeutsche Zeitung streicht Gottesdienste

Liebe (Zeitungs-) Leser, seit vielen Jahren sind wir gewohnt, dass die jeweiligen Tagesszeitungen auch unsere Gottesdienste ankündigen.

Kirchliches Leben ist ein wesentliches Geschehen in unserer Region. Seit rund 10 Jahren bereiten wir die entsprechenden Meldungen im Dekanat so auf, dass die Redaktion die Texte nur noch übernehmen muss. Nun teilt uns die Süddeutsche Zeitung mit, dass dieser Service künftig entfallen wird: „... ab dem 18. Oktober werden wir unsere Serviceseite umbauen, diese wird in Zukunft kleiner ausfallen. Dies heißt leider auch, dass wir dann keine Gottesdienste mehr durchführen werden.“ Diese Maßnahme betrifft auch das gesamte Stadtgebiet von München. Regionalbischof Kopp und Stadtdekan Dr. Liess haben bereits bei der Verlagsleitung der SZ interveniert. Und empfehlen uns, dass zeitgleich Leser und Leserinnen der SZ auch in

unserer Region in Form von Leserbriefen kritische Rückmeldung geben. Das Abonnentenvotum wiegt deutlich mehr als das kirchlicher Würdenträger. So sehr es Ihnen selbstverständlich freigestellt ist, hier aktiv zu werden, so sehr begrüße ich es, wenn kirchliches Leben nicht einfach sang- und klanglos aus diesem Teil gesellschaftlichen Lebens verschwindet. Wenigstens Rückmeldung sollte aber an die Verantwortlichen der SZ gegeben werden.

Wenn Sie sich beteiligen wollen, wenden Sie sich bitte an unten stehende Adresse.

Es grüßt Sie herzlich,

*Ihr Dekan Dr. Markus Ambrosy*

Süddeutsche Zeitung  
Landkreis Starnberg (Redaktion)  
Gautinger Str. 9, 82319 Starnberg  
E-Mail: lkr-starnberg@sz.de  
Tel.: 08151/3605-0 / Fax.: 08151/3605-80



## Da kommt was in Bewegung

### Neuer Mitarbeiter im Kinderhort St. Johannes

Wir freuen uns sehr, Herrn Simon Gänslers als neue pädagogische Fachkraft im Kinderhort St. Johannes vorstellen zu können.

Er bringt Erfahrungen sowohl aus der Hortarbeit als auch aus der Jugendhilfe mit und arbeitet seit 16. September 2021 mit 35 Stunden wöchentlich bei uns in der Einrichtung.

Sport und Bewegung in der Natur gehören zu seinen Lieblingsbeschäftigungen. Wir begrüßen Simon in unserem Team und freuen uns auf die Zusammenarbeit.




*Angela Schießl-Wissing*

### Beerdigt und der Liebe Gottes anvertraut


### Getauft und in die Gemeinde aufgenommen


### Getraut und für ihren Lebensweg gesegnet


### Gottesdienstplan St. Johannes-Kirche

Mit Kindergottesdienst 

Buß- und Bettag	17.11.	19.00	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl	Pfr. Greim
Ewigkeitssonntag	21.11.	09.30	Gottesdienst mit Beteiligung der Kantorei	Pfr. Hess
Donnerstag	25.11.	16.00	Gottesdienst Seniorenzentrum Weßlinger Straße	Pfr. Hess
1. Advent	28.11.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Greim
		18.30	Ökumenische Adventsandacht in St. Johannes	Team
Donnerstag	02.12.	16.00	Gottesdienst Seniorenzentrum Weßlinger Straße	Pfr.Hess
		09.30	Gottesdienst	Pfr. Hess
2. Advent	05.12.	18.30	Ökumenische Adventsandacht in St. Johannes	Team
		15.00	Gottesdienst BRK-Seniorenheim Andechser Straße	Pfr. Hess
Mittwoch	08.12.	15.00	Gottesdienst BRK-Seniorenheim Andechser Straße	Pfr. Hess
3. Advent	12.12.	09.30	Gottesdienst mit Taufe	Pfr. Greim
		18.30	Ökumenische Adventsandacht in St. Johannes	Team
4. Advent	19.12.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
		18.30	Ökumenische Adventsandacht in St. Johannes	Team
Heiligabend	24.12.	15.30	Familienchristvesper	Pfr. Hess
		17.00	Christvesper	Pfr. Hess
		23.00	Christmette	Pfr. Hess
1.Weihnachtstag	25.12.	09.30	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl und Kantorei	Pfr. Greim
2. Weihnachtstag	26.12.	17.00	Gottesdienst mit Gospelchor	Pfr. Hess
Altjahresabend	31.12.	17.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Greim
1. Sonntag nach Weihnachten	02.01.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
Donnerstag, Epiphania	06.01.	17.00	Familiengottesdienst	Pfr. Hess
1.Sonntag nach Epiphania	09.01.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Hess
2. Sonntag nach Weihnachten	16.01.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
3. Sonntag nach Epiphania	23.01.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Hess 
Letzter Sonntag nach Epiphania	30.01.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
4. Sonntag vor der Passionszeit	06.02.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Hess
Septuagesimae	13.02.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
Sexagesimae	20.02.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Hess 
Estomihi	27.02.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Hess
Invokavit	06.03.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
Reminiszer	13.03.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Hess
Okuli	20.03.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim 
Lätare	27.03.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Greim
Judika	03.04.	09.30	Gottesdienst	Pfr. Hess
Palmsonntag	10.04.	11.00	Familiengottesdienst	Pfr. Hess

## Gottesdienstplan Maria-Magdalena-Haus

Mit Kindergottesdienst 

1. Advent	28.11.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Greim	
3. Advent	12.12.	11.00	Gottesdienst	Pfr. Greim	
Heiligabend	24.12.	15.30	Familienchristvesper "Open Air" (Pausenhof Grundschule Oberpfaffenhofen)	Pfr. Greim	
Heiligabend	24.12.	17.00	Christvesper "Open Air" (Pausenhof Grundschule Oberpfaffenhofen)	Pfr. Greim	
1. Weihnachtstag	25.12.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Greim	
1. Sonntag nach Weihnachten	02.01.	11.00	Gottesdienst	Pfr. Greim	
2. Sonntag nach Epiphania	16.01.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Greim	
Letzter Sonntag nach Epiphania	30.01.	11.00	Gottesdienst	Pfr. Greim	
Septuagesimae	13.02.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Greim	
Estomihi	27.02.	11.00	Gottesdienst	Pfr. Hess	
Reminisere	13.03.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Hess	
Lätare	27.03.	11.00	Gottesdienst	Pfr. Greim	
Palmsonntag	10.04.	<b>Kein Gottesdienst in Oberpfaffenhofen - herzliche Einladung zum Familiengottesdienst nach Gilching!</b>			

## Seniorenchor

Mittwochs von 09.30 - 11.00 Uhr in der Kirche, Karolingerstraße 30. Alle am Singen Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Informationen bei Mirjam Siegel, Telefon 08105 1862

## Kindergottesdienste

In Oberpfaffenhofen findet der Kindergottesdienst parallel zu den Gottesdiensten statt (nicht in den Ferien). In Gilching jeweils am 3. Sonntag des Monats. Die Termine erkennen Sie in den Gottesdienstplänen an dem Symbol.

## Kindergruppe Abenteuerzeit in Gilching

FFür alle Kinder der 1. - 4. Klasse. Es wird gespielt, gebastelt, gelacht in St. Johannes, kleiner Saal jeweils um 15.30 Uhr. Kontakt: Luca Zöller, lucalina.zoeller@gmx.de  
Termine: 10.12.21, 14.01.22, 18.02.22, 11.03.22, 01.04.22

## Jugendcafé Katakomben

Geöffnet montags von 19 - 22 Uhr. Besondere Veranstaltungen werden bekannt gegeben.

## Meditationsgruppe

Die Meditationsgruppe trifft sich wöchentlich dienstags (19.45h) bzw. mittwochs (19.20h) für 1 1/2 Stunden in der Kapelle in St. Johannes. Informationen bei Mirjam Siegel, Telefon: 08105 1862.

## Joyful Voices

Der Gospelchor Joyful Voices trifft sich wöchentlich montags, jeweils von 20.00 bis 21.30 Uhr, um schwungvolle Lieder und fetzige Gospels einzustudieren. Infos bei Joachim Nikolai, Telefon: 0170 8330 395

## Kantorei St. Johannes

Donnerstags von 19.45-21.30 Uhr in der Kirche. Informationen bei Christian Schramm, Telefon: 08105 730166

## Kirchenkaffee in Gilching

Am 3. Sonntag im Monat ist die Gemeinde im Anschluss an den Gottesdienst zu einem Kirchenkaffee im Gemeindezentrum St. Johannes eingeladen.  
Termine: 19.12., 23.01.22, 20.02.22, 20.03.22

## Sitzungen Kirchenvorstand

Beginn ist jeweils um 20 Uhr im Gemeindezentrum.  
Termine: 8.12.2021, 19.01.2022, 16.02.2022, 23.03.2022

## Ökumenische Krabbelgottesdienste

Für alle Kinder von 0 - 4 Jahren. Infos bei Pfarrer Greim, Telefon: 08153 4858. Die Termine finden Sie zeitnah und aktuell im Schaukasten und auf der Homepage.

## Impressum

Der Gemeindebrief **unterwegs** wird von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Johannes Gilching - Weßling herausgegeben.

Er erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 2.650 Stück und wird an alle evangelischen Haushalte in Gilching und Weßling verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge in diesem Gemeindebrief geben die Meinung des Verfassers wieder.

## Redaktion:

Pfarrer Constantin Greim (verantwortlich) und Stefan Hartisch in Zusammenarbeit mit Koautoren. Anschrift: Karolingerstr 30, 82205 Gilching.

Layout, Konzeption und Druck:

Stefan Hartisch. Wenn nicht explizit angegeben liegen die Rechte an den verwendeten Bildern bei den Autoren, der Kirchengemeinde oder die Bilder wurden von der Bildplattform Unsplash übernommen (CC0).



<b>Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannes</b>	
Adresse	Karolingerstr. 30, Gilching
Tel./Fax	08105 8244 / 08105 26776
E-Mail	<a href="mailto:pfarramt.gilching@elkb.de">pfarramt.gilching@elkb.de</a>

<b>Pfarrer Constantin Greim</b>	
Info	Montag freier Tag
Adresse	Schulstr. 19a, 82234 Weßling
Telefon	08153 4858
E-Mail	<a href="mailto:constantin.greim@elkb.de">constantin.greim@elkb.de</a>

<b>Pfarrer Rainer Hess</b>	
Info	Freitag freier Tag
Adresse	Karolingerstr. 30, Gilching
Telefon	08105 7759050
E-Mail	<a href="mailto:rainer.hess@elkb.de">rainer.hess@elkb.de</a>

<b>Pfarramt</b>	
Sekretärinnen	Marion Hascher Karina Bräutigam
Öffnungszeiten	Montag ..... 9 - 12 Uhr Dienstag ..... 9 - 12 Uhr Mittwoch ..... 9 - 12 Uhr Donnerstag ..... 11 - 12 Uhr Freitag ..... 9 - 12 Uhr

<b>Bankverbindung für Spenden</b>	
Empfänger	Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes Gilching-Weßling
Institut	Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
BLZ / KTO	702 501 50 / 28 161 354
IBAN	DE23 7025 0150 0028 1613 54
BIC	BYLADEM1KMS

<b>Bankverbindung für Gebühren</b>	
Empfänger	Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes Gilching-Weßling
Institut	Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
BLZ / KTO	702 501 50 / 430 276 790
IBAN	DE34 7025 0150 0430 2767 90
BIC	BYLADEM1KMS

<b>Vertrauensleute des Kirchenvorstands</b>	
Name	Martin Hoch
Adresse	Bräuhausgasse 9, 82205 Gilching
Telefon	08105-2070034
Name	Friedgard Umbreit
Telefon	08105 23903

<b>Senioren</b>	
Leitung	Dore Rauscher
Adresse	St. Egidi-Str. 3a, Gilching
Telefon	08105 9626

<b>Maria-Magdalena-Haus, Weßling</b>	
Adresse	Ettenhofener Str. 16, 82234 Oberpfaffenhofen
Telefon	08153 2360

<b>Kirchenmusik</b>	
Kontakt	Christian Schramm - Kantorei
Telefon	08105 730 166
E-Mail	<a href="mailto:chraschramm@freenet.de">chraschramm@freenet.de</a>
Kontakt	Mirjam Siegel
Telefon	08105 1862
Kontakt	Joachim Nikolai - Gospelchor
Telefon	0170 833 0395

<b>Ev. Kindergarten Sonnenblume</b>	
Leitung	Verena Schulz
Adresse	Adelbergweg 25, 82234 Oberpfaffenhofen
Telefon	08153 2360
E-Mail	<a href="mailto:kiga.oberpfaffenhofen@elkb.de">kiga.oberpfaffenhofen@elkb.de</a>

<b>Kfm. Geschäftsleitung für die Kitas</b>	
Kontakt	Karina Bräutigam
Adresse	Karolingerstr. 30, Gilching
Telefon	08105 8244
E-Mail	<a href="mailto:karina.braeutigam@elkb.de">karina.braeutigam@elkb.de</a>

<b>Ev. Kindergarten St. Johannes</b>	
Leitung	Elisabeth Dummert
Adresse	Karolingerstr. 32, 82205 Gilching
Telefon	08105 9064
E-Mail	<a href="mailto:kiga.st-johannes.gilching@elkb.de">kiga.st-johannes.gilching@elkb.de</a>

<b>Ev. Kinderhort St. Johannes</b>	
Leitung	Angela Schießl-Wissing
Adresse	Martin-Luther-Weg 14, 82205 Gilching
Telefon	08105 7759030
E-Mail	<a href="mailto:hort.st-johannes.gilching@elkb.de">hort.st-johannes.gilching@elkb.de</a>

<b>Evangelische Jugend</b>	
Kontakt	Pfarrer Constantin Greim
Internet	<a href="http://www.ej-gw.de">www.ej-gw.de</a>

<b>Beratungsstelle f. Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werkes FFB</b>	
Adresse	Römerstr. 33, Gilching
Telefon	08105 77856

<b>Ambulanter Hospizdienst</b>	
Leitung	Ina Weichel
Adresse	Talhofstr. 3, 82205 Gilching
Telefon	08105 7759410

<b>Evangelische Telefonseelsorge</b>	
24 Stunden täglich - anonym, vertraulich, gebührenfrei	
Telefon	0800 1110111

<b>Blaues Kreuz - Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen</b>	
Leitung	Irmgard Gruber
Telefon	08105 22330
Termin	Jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gemein- dehaus

<b>Ökum. Hilfe e.V. Mutter-Kind-Haus</b>	
Adresse	Rosenstraße 16, 82205 Gilching
Telefon	08105 276954
Internet	<a href="http://www.mutterkindhaus.de">www.mutterkindhaus.de</a>

<b>Diakonisches Werk des Evang.-Luth. Dekanatsbezirkes Ffb. e.V.</b>	
Adresse	Buchenauerstr. 38, 82256 Fürstenfeldbruck
Kontakt	Sonja Schlünder
Telefon	08141 15063-0
E-Mail	<a href="mailto:sozialdienste@diakoniefb.de">sozialdienste@diakoniefb.de</a>
Internet	<a href="http://www.diakoniefb.de">www.diakoniefb.de</a>

<b>Integrationshilfe für ausländische Kinder und Jugendliche e.V.</b>	
Kontakt	Elke Dietrich
Adresse	Meginhardstr. 44b, 82205 Gilching
Telefon	08105 2415932



# Christliche Apps

Inzwischen gibt es zahlreiche Apps für die christliche Praxis von zu Hause aus. Und viele weitere nützliche Online-Angebote. Hier stellen wir für Sie eine Auswahl zusammen.



APP

## Die Bibel als App

Wenn Sie gerade keine Bibel zur Hand haben, gibt es auch die inzwischen für das Smartphone. In der App der Deutschen Bibelgesellschaft gibt verschiedene Übersetzungen wie die revidierte Lutherbibel 2017 oder die Basisbibel. Außerdem finden Sie dort auch Lesepläne für die Bibel.

[MEHR ERFAHREN](#)



APP

## „Kirchenjahr evangelisch“ fürs Handy

Die App bietet alle Texte und Lieder nach der neuen „Ordnung gottesdienstlicher Texte und Lieder“, die am 1. Advent 2018 eingeführt wurde. Zusätzlich bieten drei weitere Rubriken Anregungen und Informationen zu jedem Sonn- und Feiertag. Die App ergänzt das liturgische Angebot „Kirchenjahr-evangelisch.de“ im Internet

[MEHR ERFAHREN](#)



APP

## Die Losungen als App

Seit 1731 werden die Losungen von der Herrnhuter Brüdergemeine herausgegeben. Für jeden Tag des Jahres gibt es zwei Bibelverse: Die Losung aus dem Alten Testament und den Lehrtext aus dem Neuen Testament. Ergänzt werden die beiden Texte durch einen Liedvers oder ein Gebet. Die alttestamentliche Losung wird ausgelost, die anderen Texte thematisch passend dazu ausgesucht

[MEHR ERFAHREN](#)

[www.ekd.de/kirche-ueberall-54278.htm](http://www.ekd.de/kirche-ueberall-54278.htm)